

# ANSUCHEN UM ZUSATZGARANTIE CONFIDI

Das unterfertigte Unternehmen

Rechtsform

mit Sitz in

PLZ

Straße

Nr. \_\_\_\_\_ ersucht um die Gewährung der Zusatzgarantie auf folgende Finanzierung/en:

Kreditart	Betrag (EUR)
Kontokorrent für Kassabedarf	
Ratenkredit	
Kreditbevorschussung	
Rechnungsbevorschussung	
Kreditrahmen für die Bevorschussung von Abschnitten e. V.	
Diskontrahmen für Tratten	
Chirographar-Darlehen	
Importfinanzierung	
Hypothekardarlehen	
Exportbevorschussung	
Avalkredit (Bankgarantie)	
Andere:	
<b>I N S G E S A M T</b>	

## Begründung des Ansuchens:

Bei Begründung des Ansuchens bzw. Zweckbestimmung „Liquidität“, sollte eine oder mehrere der folgenden Unterkategorien angekreuzt werden:

- Lagerbestände
- Lieferanten
- Personal
- Dienstleistungen
- Sonstiges, bitte anführen.....

## Kreditinstitut:

### Zusätzliche Anlagen:

- Bilanz des letzten Geschäftsjahres samt Anhang und Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung sowie die Empfangsbestätigung über die Hinterlegung des Jahresabschlusses einschließlich der Saldenbilanz (die letzten **3 Jahre** insofern es sich um das *erste* Ansuchen handelt)
- Kopie der letzten 3 Modelle INPS – DM 10 (oder F 24)
- aktuelle Übersicht **aller** finanziellen Verpflichtungen geg. Banken, Leasing, etc.
- aktueller Handelskammerauszug (nicht älter als 3 Monate);
- Firmenpräsentation; Business Plan, falls ein Start UP (beim *ersten* Ansuchen)
- Sozialbilanz, Statut, Fragebogen lt. Anlage (NUR Sozialgenossenschaften)

○ \_\_\_\_\_

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift

# ERSATZERKLÄRUNG DES NOTORIETÄTSAKTES

Der / Die Unterfertigte

geboren in

am

Inhaber(in) bzw. gesetzliche/er Vertreter(in) des Unternehmens

mit Sitz in

**erklärt**

keine „*de minimis- Beihilfen*“(\*) in den letzten 3 Jahren erhalten zu haben

*oder*

von der Autonomen Provinz Bozen und /oder von anderen öffentlichen

Körperschaften (EU, Staat, Gemeinde) in den letzten 3 Jahren „*de minimis-*

*Beihilfen*“ erhalten zu haben (**nachfolgend auflisten**):

gewährende Körperschaft

Gesetzesgrundlage

Gewährungsmaßnahme vom

Betrag der gewährten Beihilfe: Euro

(Sollten mehrere „*de-minimis-Beihilfen*“ *gewährt worden sein*, sind alle aufzuführen)

**Durch die Unterschrift wird bestätigt, dass die erklärten Daten der Wahrheit entsprechen und zur**

**Kenntnis genommen wird, dass eventuelle Falschangaben und Unwahrheiten in den Unterlagen**

**sowie Urkundenfälschungen strafrechtlich verfolgbar sind. Durch die Unterschrift wird auch die**

**Zustimmung für die Bearbeitung der sensiblen Daten gegeben**

Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift (bei Gesellschaften auch Firmenstempel)

## **(\*) Förderungen von geringer Bedeutung „de minimis“**

In Anwendung des EU-Rechts sind Förderungen von geringer Bedeutung jene, die im Sinne der Verordnung EG Nr. 1998/2006 der Europäischen Kommission gewährt werden. Unter diesen Förderungen versteht man die einem Unternehmen innerhalb eines Zeitraumes von drei Steuerjahren gewährten Förderungen, welche die Gesamtsumme von 200.000 Euro nicht überschreiten und demzufolge den Handel zwischen den EU-Mitgliedsstaaten nicht beeinflussen und die Konkurrenz weder verfälschen noch zu verfälschen drohen. Die jeweilige „de minimis“ Förderung wird nach vorheriger Feststellung der gesamten „de minimis“ Förderungen, die demselben Begünstigten in den vorangegangenen zwei Steuerjahren zugesprochenen wurden, gewährt. Die für diesen Zweck in Betracht zu ziehenden Geschäftsjahre sind die für das Unternehmen maßgebenden Steuerjahre. „De minimis“ Förderungen dürfen nicht mit anderen Beihilfen kumuliert werden, die in EU-Freistellungsverordnungen oder in einer von der EU-Kommission verabschiedeten Entscheidung hinsichtlich der besonderen Merkmale eines spezifischen Falles festgelegt sind. Das für die Förderung zuständige Amt ist außerdem verpflichtet, das begünstigte Unternehmen darüber zu informieren, dass es sich bei der gewährten Förderung um eine „de minimis“ Förderung handelt.

# WEITERE INFORMATIONEN

(Es handelt sich um einen integrierten und wesentlichen Teil des Anti-Geldwäsche-Vordruckes, dem das Formular gemäß Artikel 31 des Gesetzesdekrets 231/2007 mit späteren Änderungen beigefügt wird – Aufbewahrungspflicht)

## Identifizierungsdaten des gesetzlichen Vertreters/Ausführenden\*

NACHNAME \_\_\_\_\_ VORNAME \_\_\_\_\_

GEBURTSORT UND-DATUM \_\_\_\_\_

WOHNHAFT IN \_\_\_\_\_ STRASSE \_\_\_\_\_

STEUERNUMMER: \_\_\_\_\_

### POLITISCH EXPONIERTE PERSON (PEP\*\*) ODER ITALIENISCHER POLITIKER (ILP\*\*)

- NEIN
- JA ILP
- JA PEP (das öffentliche Amt oder nahestehende Familienangehörige angeben)

---

### STRAFVERFAHREN

Ich erkläre, dass **KEIN** Strafverfahren oder Verfahren wegen eines Schadens zum Nachteil der öffentlichen Hand, wegen Unternehmenshaftung im Sinne des Gesetzesdekret 231/01 und/oder wegen Verhängung von Verwaltungsanktionen im Sinne des Gesetzesdekretes 231/07 aufgrund von Verstößen gegen die Bestimmungen zur Bekämpfung der Geldwäsche besteht oder bestanden hat. Dies gilt auch für Familienmitglieder.

- RICHTIG (es gibt / es gab keine Verfahren)
- FALSCH (es gibt / es gab Verfahren)

### ANTEILE

Besitzt der gesetzliche Vertreter Beteiligungen an anderen Unternehmen?

- NEIN
- JA (FIRMENBEZEICHNUNG; TÄTIGKEIT UND BETEILUNGSQUOTE ANGEBEN)

---

## Identifizierungsdaten des Ausführenden\*, falls abweichend vom gesetzlichen Vertreter

NACHNAME \_\_\_\_\_ VORNAME \_\_\_\_\_

GEBURTSORT UND-DATUM \_\_\_\_\_

WOHNHAFT IN \_\_\_\_\_ STRASSE \_\_\_\_\_

STEUERNUMMER: \_\_\_\_\_

### POLITISCH EXPONIERTE PERSON (PEP\*\*) ODER ITALIENISCHER POLITIKER (ILP\*\*)

- NEIN
- JA ILP
- JA PEP (das öffentliche Amt oder nahestehende Familienangehörige angeben)

---

### STRAFVERFAHREN

Ich erkläre, dass **KEIN** Strafverfahren oder Verfahren wegen eines Schadens zum Nachteil der öffentlichen Hand, wegen Unternehmenshaftung im Sinne des Gesetzesdekret 231/01 und/oder wegen Verhängung von Verwaltungsanktionen im Sinne des Gesetzesdekretes 231/07 aufgrund von Verstößen gegen die Bestimmungen zur Bekämpfung der Geldwäsche besteht oder bestanden hat. Dies gilt auch für Familienmitglieder.

- RICHTIG (es gibt / es gab keine Verfahren)
- FALSCH (es gibt / es gab Verfahren)

### ANTEILE

Besitzt der gesetzliche Vertreter Beteiligungen an anderen Unternehmen?

- NEIN
  - JA (FIRMENBEZEICHNUNG; TÄTIGKEIT UND BETEILUNGSQUOTE ANGEBEN)
-

# IDENTIFIZIERUNG WIRTSCHAFTLICHER EIGENTÜMER

Der / Die Unterfertigte \_\_\_\_\_ in Kenntnis der strafrechtlichen Folgen, laut Art. 55 Abs. 2, des Gesetzesdekretes vom 21. November 2007, Nr. 231 erklärt im Falle einer falschen oder unterlassenen Erklärung der Personalien des Subjektes im Auftrag dessen er die Finanzgeschäfte durchführt:

- einziger wirtschaftlicher Eigentümer der Gesellschaft zu sein;
- wirtschaftlicher Eigentümer der Gesellschaft zusammen mit: \_\_\_\_\_ zu sein;
- nicht wirtschaftlicher Eigentümer der Gesellschaft zu sein: Der/die wirtschaftliche/n Eigentümer ist/sind:
  1. \_\_\_\_\_
  2. \_\_\_\_\_
  3. \_\_\_\_\_

## Identifizierungsdaten WIRTSCHAFTLICHER EIGENTÜMER 1

NACHNAME \_\_\_\_\_ VORNAME \_\_\_\_\_

GEBURTSORT UND-DATUM \_\_\_\_\_

WOHNHAFT IN \_\_\_\_\_ STRASSE \_\_\_\_\_

STEUERNUMMER: \_\_\_\_\_

### POLITISCH EXPONIERTE PERSON (PEP\*\*) ODER ITALIENISCHER POLITIKER (ILP\*\*)

- NEIN
  - JA ILP
  - JA PEP (das öffentliche Amt oder nahestehende Familienangehörige angeben)
- 

### STRAFVERFAHREN

Ich erkläre, dass **KEIN** Strafverfahren oder Verfahren wegen eines Schadens zum Nachteil der öffentlichen Hand, wegen Unternehmenshaftung im Sinne des Gesetzesdekret 231/01 und/oder wegen Verhängung von Verwaltungsanktionen im Sinne des Gesetzesdekretes 231/07 aufgrund von Verstößen gegen die Bestimmungen zur Bekämpfung der Geldwäsche besteht oder bestanden hat: Dies gilt auch für Familienmitglieder.

- RICHTIG (es gibt / es gab keine Verfahren)
- FALSCH (es gibt / es gab Verfahren)

### ANTEILE

Besitzt der gesetzliche Vertreter Beteiligungen an anderen Unternehmen?

- NEIN
  - JA (FIRMENBEZEICHNUNG; TÄTIGKEIT UND BETEILUNGSQUOTE ANGEBEN)
- 

## Identifizierungsdaten WIRTSCHAFTLICHER EIGENTÜMER 2

NACHNAME \_\_\_\_\_ VORNAME \_\_\_\_\_

GEBURTSORT UND-DATUM \_\_\_\_\_

WOHNHAFT IN \_\_\_\_\_ STRASSE \_\_\_\_\_

STEUERNUMMER: \_\_\_\_\_

### POLITISCH EXPONIERTE PERSON (PEP\*\*) ODER ITALIENISCHER POLITIKER (ILP\*\*)

- NEIN
  - JA ILP
  - JA PEP (das öffentliche Amt oder nahestehende Familienangehörige angeben)
- 

### STRAFVERFAHREN

Ich erkläre, dass **KEIN** Strafverfahren oder Verfahren wegen eines Schadens zum Nachteil der öffentlichen Hand, wegen Unternehmenshaftung im Sinne des Gesetzesdekret 231/01 und/oder wegen Verhängung von Verwaltungsanktionen im Sinne des Gesetzesdekretes 231/07 aufgrund von Verstößen gegen die Bestimmungen zur Bekämpfung der Geldwäsche besteht oder bestanden hat: Dies gilt auch für Familienmitglieder.

- RICHTIG (es gibt / es gab keine Verfahren)

- FALSCH (es gibt / es gab Verfahren)

## ANTEILE

Besitzt der gesetzliche Vertreter Beteiligungen an anderen Unternehmen?

- NEIN  
 JA (FIRMENBEZEICHNUNG; TÄTIGKEIT UND BETEILIGUNGSQUOTE ANGEBEN)
- 

## Identifizierungsdaten WIRTSCHAFTLICHER EIGENTÜMER 3

NACHNAME \_\_\_\_\_ VORNAME \_\_\_\_\_

GEBURTSORT UND-DATUM \_\_\_\_\_

WOHNHAFT IN \_\_\_\_\_ STRASSE \_\_\_\_\_

STEUERNUMMER: \_\_\_\_\_

## POLITISCH EXPONIERTE PERSON (PEP\*\*) ODER ITALIENISCHER POLITIKER (ILP\*\*)

- NEIN  
 JA ILP  
 JA PEP (das öffentliche Amt oder nahestehende Familienangehörige angeben)
- 

## STRAFVERFAHREN

Ich erkläre, dass **KEIN** Strafverfahren oder Verfahren wegen eines Schadens zum Nachteil der öffentlichen Hand, wegen Unternehmenshaftung im Sinne des Gesetzesdekret 231/01 und/oder wegen Verhängung von Verwaltungsanktionen im Sinne des Gesetzesdekretes 231/07 aufgrund von Verstößen gegen die Bestimmungen zur Bekämpfung der Geldwäsche besteht oder bestanden hat. Dies gilt auch für Familienmitglieder.

- RICHTIG (es gibt / es gab keine Verfahren)  
 FALSCH (es gibt / es gab Verfahren)

## ANTEILE

Besitzt der gesetzliche Vertreter Beteiligungen an anderen Unternehmen?

- NEIN  
 JA (FIRMENBEZEICHNUNG; TÄTIGKEIT UND BETEILIGUNGSQUOTE ANGEBEN)
- 

## BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

### AUSFÜHRENDER:

Ausführender ist die Person, die beauftragt ist, im Namen und für Rechnung des Kunden zu handeln, oder der jedenfalls Vertretungsbefugnis erteilt wurde, damit sie im Namen und für Rechnung des Kunden handeln kann.

### WIRTSCHAFTLICHER EIGENTÜMER (Art. 20)

Art. 20. Gesetzesdekret Nr. 231/2007, aktualisiert durch das Gesetzesdekret Nr.125/2019 (RICHTLINIE (EU) 2018/843)

- Als wirtschaftlicher Eigentümer von Kunden, die keine natürlichen Personen sind, gilt/gelten jene natürliche/n Person/en, der/denen letztlich das direkte oder indirekte Eigentum am Unternehmen oder die Kontrolle darüber zuzurechnen ist.
- Ist der Kunde eine Kapitalgesellschaft:
  - gilt das Halten einer Beteiligung von mehr als 25 % des Kapitals des Kunden seitens einer natürlichen Person als Hinweis auf direktes Eigentum;
  - gilt das Halten einer Beteiligung von mehr als 25 % des Kapitals des Kunden über Tochtergesellschaften, Treuhandgesellschaften oder über Dritte als Hinweis auf indirektes Eigentum.
- Sollte sich anhand der Eigentumsverhältnisse nicht zweifelsfrei feststellen lassen, welche natürliche/n Person/en direkt oder indirekt Eigentümer des Unternehmens ist/sind, so gilt/gelten als wirtschaftliche/r Eigentümer jene natürliche/n Person/en, die das Unternehmen letztlich dadurch kontrolliert/kontrollieren:
  - dass sie die Kontrolle hat/haben über die Mehrheit der Stimmrechte in der ordentlichen Hauptversammlung;
  - dass sie die Kontrolle hat/haben über eine ausreichende Anzahl von Stimmrechten, um in der ordentlichen Hauptversammlung einen beherrschenden Einfluss ausüben zu können;
  - dass es besondere vertragliche Auflagen gibt, die die Ausübung eines beherrschenden Einflusses ermöglichen.
- Lässt sich anhand der in den oben stehenden Absätzen genannten Kriterien nicht zweifelsfrei feststellen, wer der wirtschaftliche Eigentümer ist, gilt/gelten als wirtschaftlicher Eigentümer jene natürliche/n Person/en, die gemäß der jeweiligen organisatorischen oder satzungsmäßigen Struktur zur gesetzlichen Vertretung, zur Geschäftsführung/Leitung der Gesellschaft oder des Kunden, der keine natürliche Person ist, befugt ist/sind.
- Ist der Kunde eine private juristische Person im Sinne des Dekrets des Präsidenten der Republik Nr. 361 vom 10. Februar 2000 (decreto del Presidente della Repubblica 10 febbraio 2000, n. 361), gelten als wirtschaftliche Eigentümer:
  - die Gründer (falls sie noch leben);
  - die Begünstigten, wenn sie identifiziert oder leicht identifizierbar sind;
  - die Inhaber von Befugnissen zur gesetzlichen Vertretung, Geschäftsführung und Verwaltung.

### POLITISCH EXPONIERTE PERSON (PEP)

Als politisch exponierte Personen gelten: natürliche Personen, die wichtige öffentliche Ämter bekleiden oder vor weniger als einem Jahr aus wichtigen öffentlichen Ämtern ausgeschieden sind, sowie ihre Familienmitglieder und die bekanntermaßen einer PEP nahestehenden Personen, wie sie nachstehend genannt werden:

- natürliche Personen, die wichtige öffentliche Ämter bekleiden oder bekleidet haben; Personen, die folgende Ämter bekleiden oder bekleidet haben:
  - Staatspräsident, Ministerpräsident, Minister, Vizeminister und Unterstaatssekretär, Präsident der Region, Regionalassessor, Bürgermeister einer Provinzhauptstadt oder einer Großstadt, Bürgermeister einer Stadt mit mindestens 15.000 Einwohnern sowie ähnliche Ämter im Ausland;
  - Abgeordneter, Senator, Europarlamentarier, Regionalratsabgeordneter sowie ähnliche Ämter im Ausland;
  - Mitglied der Führungsgremien politischer Parteien;
  - Richter des Verfassungsgerichts, des Kassationsgerichts oder des Rechnungshofes, Mitglied des Staatsrats und sonstige Mitglieder des „Consiglio di Giustizia Amministrativa per la Regione siciliana“ und gleichwertige Ämter im Ausland;
  - Mitglied der Leitungsorgane von Zentralbanken und von unabhängigen Behörden;
  - Botschafter, Geschäftsträger oder ähnliche Ämter im Ausland, hochrangiger Offizier der Streitkräfte bzw. gleichwertige Ämter im Ausland;
  - Mitglied der Verwaltungs-, Leitungs- oder Kontrollorgane von Unternehmen, die - auch indirekt - vom italienischen Staat oder einem ausländischen Staat kontrolliert werden oder an denen Regionen, Provinzhauptstädte, Großstädte und Gemeinden mit einer Gesamtbevölkerung von mindestens 15.000 Einwohnern mehrheitlich oder vollständig beteiligt sind;
  - Generaldirektor eines Sanitätsbetriebs, eines Krankenhausbetriebs, eines Universitätskrankenhausbetriebs und von anderen Einrichtungen des nationalen Gesundheitsdienstes;
  - Direktor, stellvertretender Direktor und Mitglied des Leitungsorgans oder Person, die eine gleichwertige Funktion in internationalen Organisationen ausübt.
- Familienmitglieder von politisch exponierten Personen sind: die Eltern, der Ehepartner oder die Person, die mit der politisch exponierten Person in einer eingetragenen Partnerschaft, einer De-facto-Lebensgemeinschaft oder in einem gleichwertigen Rechtsinstitut lebt; die Kinder, deren Ehepartner sowie die Personen, die mit den Kindern in einer eingetragenen Partnerschaft, einer De-facto-Lebensgemeinschaft oder in einem gleichwertigen Rechtsinstitut leben.
- Als bekanntermaßen nahestehende Personen einer politisch exponierten Person gelten:

3.1 natürliche Personen, die im Sinne dieses Dekrets zusammen mit der politisch exponierten Person wirtschaftliches Eigentum an juristischen Gebilden, Trusts und ähnlichen juristischen Einheiten haben oder enge Geschäftsbeziehungen zu einer politisch exponierten Person unterhalten;  
3.2 natürliche Personen, die nur formal die vollständige Kontrolle über eine Organisation haben, deren Errichtung bekanntermaßen de facto im Interesse und zugunsten einer politisch exponierten Person erfolgte.

**Italienischer Lokalpolitiker (ILP):**

Es handelt sich um natürliche Personen mit Wohnsitz in Italien, die öffentliche Ämter bekleiden, die nicht unter die Definition der PEP fallen: Bürgermeister von Gemeinden mit weniger als 15.000 Einwohnern, Vizebürgermeister, Gemeindereferenten, Gemeinderäte, Landtagsabgeordnete sowie deren Familienangehörige oder die diesen Politikern bekanntermaßen nahestehenden Personen.

## INFORMATIONEN ZUR TÄTIGKEIT

Beschreibung der Haupttätigkeit: \_\_\_\_\_

### GEOGRAFISCHES GEBIET, IN DEM, DIE HAUPTTÄTIGKEIT UND/ODER PRODUKTION DES KUNDEN STATTFINDET:

- ITALIEN (REGION ANGEBEN) \_\_\_\_\_
- EU-LAND (LAND ANGEBEN) \_\_\_\_\_
- NICHT EU-LAND (LAND ANGEBEN) \_\_\_\_\_

Sonstige weitere Tätigkeiten: \_\_\_\_\_

### GEOGRAFISCHES GEBIET; IN DEM DIE SONSTIGE/N TÄTIGKEITEN STATTFINDEN:

- ITALIEN (REGION ANGEBEN) \_\_\_\_\_
- EU-LAND (LAND ANGEBEN) \_\_\_\_\_
- NICHT EU-LAND (LAND ANGEBEN) \_\_\_\_\_

### GEOGRAFISCHES GEBIET, IN DEM DER KUNDE GRÖßTEN TEIL SEINES UMSATZES ERZIELT:

- ITALIEN (REGION ANGEBEN) \_\_\_\_\_
- EU-LAND (LAND ANGEBEN) \_\_\_\_\_
- NICHT EU-LAND (LAND ANGEBEN) \_\_\_\_\_

### GEOGRAFISCHES GEBIET, IN WELCHEM DIE INVESTITION GETÄTIGT WIRD::

- ITALIEN (REGION ANGEBEN) \_\_\_\_\_
- EU-LAND (LAND ANGEBEN) \_\_\_\_\_
- NICHT EU-LAND (LAND ANGEBEN) \_\_\_\_\_

### DATEN DES LETZTEN ABGESCHLOSSENEN GESCHÄFTSJAHRES (REFERENZJAHR ANGEBEN) \_\_\_\_\_ :

UMSATZ (in Euro) \_\_\_\_\_

ANZAHL DER BESCHÄFTIGTEN \_\_\_\_\_

### DATEN DES LAUFENDEN GESCHÄFTSJAHRES:

PROVISORISCHER UMSATZ (in Euro) \_\_\_\_\_

AKTUELLE ANZAHL DER BESCHÄFTIGTEN: \_\_\_\_\_

## INFORMATIONEN ZUM VERMÖGEN/ZU ÖFFENTLICHEN MITTELN

Erhält oder erhielt der Kunde öffentliche Mittel, auch EU-Mittel oder führt er Arbeiten oder Lieferungen im Auftrag der öffentlichen Verwaltung aus:

NEIN

JA (angeben) \_\_\_\_\_

In den beiden vorangegangenen Geschäftsjahren erfolgten Kapitaleinlagen und/oder Gesellschafterfinanzierungen?

NEIN

JA (angeben) \_\_\_\_\_

In den beiden vorangegangenen Geschäftsjahren erfolgten Rückzahlungen von Gesellschafterfinanzierungen?

NEIN

JA (angeben) \_\_\_\_\_

Im Zuge, der Finanzierung verwendet der Kunde auch Eigmittel?

NEIN

JA (angeben) \_\_\_\_\_

# FRAGEBOGEN (NUR FÜR SOZIALGENOSSENSCHAFTEN)

1. Übereinstimmung des Vorhabens mit der Satzung
2. Bisherige Erfahrung der Genossenschaft in Bezug auf das eingereichte Projekt
3. Lokale Verwurzelung der Firma (z. B. Synergien, Netzwerk, etc.)
4. Bedeutung aus sozialer bzw. gesundheitspolitischer Sicht (Organisationsform, Beschäftigung benachteiligter Personen usw.)
5. Realisierte und / oder erwartete Auswirkungen sozialer Art nach Außen
6. Durchführbarkeit eventueller zu finanzierender Projekte

Angesichts der korrekten Bewertung unternehmerischer Eigenheiten des dritten Sektors wird für nützlich befunden, einen Überblick sozialer und unterstützender Aspekte zu erhalten, die das Unternehmen beschreiben, um nicht nur eine Vermögens-, Finanz- und Wirtschaftsdarstellung zu haben.

Die Sozialgenossenschaft wird angehalten, sich analytisch bezüglich obiger Punkte auszudrücken.